

29. November 2016

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von den Göttweiger Adventkonzerten bis zum Weihnachtsprogramm in Staatz

Morgen, Mittwoch, 30. November, wird die Reihe der diesjährigen Adventkonzerte in der Göttweiger Stiftskirche mit dem Vokalensemble Pressbaum fortgesetzt. Darauf folgen am Donnerstag, 1., und Dienstag, 6. Dezember, das Göttweiger Ensemble, am Freitag, 2. Dezember, der Kirchenchor Kasten/Böheimkirchen, am Samstag, 3. Dezember, die Altenburger Sängerknaben, am Sonntag, 4. Dezember, der Weinlandchor Rohrendorf und am Montag, 5. Dezember, der Tradigister Fünfgesang. Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Stift Göttweig unter 02732/855 81-231, e-mail tourismus@stiftgoettweig.at und <http://www.stiftgoettweig.at/>.

Am Donnerstag, 1. Dezember, bringt das Tonkünstler Orchester Niederösterreich unter Guillermo García Calvo ab 19.30 Uhr im Congress Casino Baden die Kammersymphonie für Kammerorchester op. 83a nach dem Streichquartett Nr. 4 von Dmitri Schostakowitsch in der Instrumentierung von Rudolf Barshai, Wolfgang Amadeus Mozarts Konzert für Horn und Orchester Nr. 3 Es-Dur KV 447 sowie Franz Schuberts Streichquartett d-moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“ in einer Bearbeitung für Streichorchester von Gustav Mahler zur Aufführung; Solist ist der Hornist Christoph Peham. Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.casinos.at/>; nähere Informationen bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83 und <http://www.tonkuenstler.at/>.

„Zeitgenössisch - zeitlos“ wird es am Donnerstag, 1. Dezember, im Festsaal des Konservatoriums für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten, wenn Richard Graf (E-Gitarre) und Johann Simon Kreuzpointner (Orgel) ab 19.30 Uhr Johann Simon Kreuzpointners Sonate für Orgel Nr. 2, Hans-Dieter Kleins Partita „Es ist ein Ros' entsprungen“ für Orgel, Barbara Recktenwalds „La Bella“ für Orgel und E-Gitarre, Richard Graf's „Tief, hoch und dazwischen“ für Orgel und E-Gitarre sowie Max Regers Phantasie für Orgel über den Choral „Halleluja! Gott zu loben“ zu Gehör bringen. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der INÖK unter 01/712 91 77, e-mail office@inoek.at und <http://www.inoek.at/>.

Im VAZ St. Pölten wiederum gibt das Duo Papermoon am Donnerstag, 1. Dezember, ab 20 Uhr im Rahmen seiner „Magic Christmas Tour“ Ohrwürmer wie „Mary's Boy Child“ oder „Merry Christmas Everyone“ zum Besten. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

NÖPK Presseinformation

Ebenfalls am Donnerstag, 1. Dezember, präsentieren Elisabeth Hallenstein (Sopran), Anton Magyar (Bariton) und Margit Fussi (Klavier) ab 16 Uhr in der Residenz Bad Vöslau „Melodien, die zu Herzen gehen“ von Emmerich Kálmán, Franz Lehár, Robert Stolz u. a. Nähere Informationen bei der Tourist Info Bad Vöslau unter 02252/761 61-45, e-mail stadtgemeinde@badvoeslau.at und <http://www.badvoeslau-tourismus/>.

Am Freitag, 2. Dezember, singt José Feliciano ab 20 Uhr im Auditorium von Schloss Grafenegg unter dem Titel „Feliz Navidad“ neben international bekannten Weihnachtsliedern auch seine größten Hits. Nähere Informationen und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail tickets@grafenegg.com und <http://www.grafenegg.com/>.

Unter dem Titel „One Life to Live“ stehen am Freitag, 2. Dezember, ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf Chansons und Musicalnummern, die zwischen 1920 und 1945 am New Yorker Broadway zur Aufführung gelangten, im Mittelpunkt. Präsentiert werden die „Broadway Melodies von Weill, Gershwin, Porter u. a.“ von Alexandra Reinprecht (Sopran), Günter Haumer (Bariton) und Andrea Linsbauer (Klavier). Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Am Freitag, 2. Dezember, veranstaltet auch das Alte Depot in Mistelbach „A Tribute to Ludwig Hirsch“ mit Michael Jedlička und seiner Band. Beginn ist um 21 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

Einen Tag nach seinem Auftritt im VAZ St. Pölten, am Freitag, 2. Dezember, macht das Duo Papermoon im Zuge der „Magic Christmas Tour“ auch im Danubium Stadtsaal Tulln Station. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten u. a. unter 02272/626 93 und <http://www.danubium.at/>.

Mit Songs wie „Mr. Sandman“, „Frosty the Snowman“, „Jingle Bell Rock“ u. a. laden The Jewel Tones am Freitag, 2. Dezember, ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf zu einer „Swinging Christmas“ mit traditionellen englischen Weihnachtsliedern und Juwelen der amerikanischen Swing-Ära der 1940er- und -50er-Jahre. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

„Weihnachtsgeschichten einmal anders“ werden am Freitag, 2. Dezember, im At the Park Hotel in Baden geboten, wo Jazzpianist Helmut Schwarzer und Kabarettist Paul Peschka ab 19.30 Uhr ihr gemeinsames Programm präsentieren. Nähere Informationen und Karten unter 02252/44386 und e-mail direktion@thepark.at.

NÖPK Presseinformation

Blues und Rock hat die italienische Band Concrete Jelly aus Triest im Gepäck, wenn sie am Freitag, 2. Dezember, im Rahmen ihrer aktuellen Tour im Hollabrunner Bierbeisl Station macht. Beginn ist um 20.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Hollabrunn unter 02952/2102 bzw. e-mail mail@bierbeisl.net.

Im Festspielhaus St. Pölten gastiert am Freitag, 2. Dezember, die Violinistin Julia Fischer und bringt ab 19.30 Uhr gemeinsam mit der Dresdner Philharmonie unter Michael Sanderling Aram Khatchaturians Konzert für Violine und Orchester d-moll, Richard Wagners Ouvertüre zur Oper „Rienzi“ sowie Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92 zur Aufführung. Am Sonntag, 4. Dezember, folgt ab 18 Uhr „A cappella in die Winterzeit“, ein Chöreabend mit dem Chor 50 plus, dem BORG 447, dem Landesjugendchor Niederösterreich und A Wöd Chor, die ein breites Spektrum von David Bowie bis zu Hubert von Goisern erklingen lassen. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Am Samstag, 3. Dezember, zwei Tage nach seinem Baden-Auftritt, ist das Tonkünstler Orchester Niederösterreich unter Guillermo García Calvo auch im Sparkassensaal Wiener Neustadt zu Gast. Das Konzert mit der Kammersymphonie für Kammerorchester op. 83a nach dem Streichquartett Nr. 4 von Dmitri Schostakowitsch in der Instrumentierung von Rudolf Barshai, Wolfgang Amadeus Mozarts Konzert für Horn und Orchester Nr. 3 Es-Dur KV 447 sowie Franz Schuberts Streichquartett d-moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“ in einer Bearbeitung für Streichorchester von Gustav Mahler (Solist: Christoph Peham) beginnt um 19.30 Uhr. Karten beim Info-Point im Alten Rathaus unter 02622/373-311; nähere Informationen bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83 und <http://www.tonkuenstler.at/>.

Im Cinema Paradiso Baden präsentiert Matthäus Bär gemeinsam mit der Little Hipster Band am Samstag, 3. Dezember, ab 15 Uhr Musik für sowohl kleine als auch große Hörer von „Rockbär“ bis „Fahrradfahren“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Im Rahmen der Reihe „Kammermusik erklärt gehört“ der Kremser Köchelgesellschaft steht am Samstag, 3. Dezember, ab 18.30 Uhr im Kino im Kesselhaus in Krems der Spielfilm „Mein Name ist Bach“ über ein Treffen von Friedrich II. mit Johann Sebastian Bach auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 02732/801-573, e-mail tickets@koechelgesellschaft.at und <http://www.koechelgesellschaft.at/> bzw. 02732/908000 und <http://www.kinoimkesselhaus.at/>.

Ensembles und Solisten aus Tulln sowie der Tullner Gesangsverein La Musica umrahmen am Samstag, 3. Dezember, ab 15.30 und 17 Uhr in der Minoritenkirche Tulln mit Saitenmusik, Klarinettenklängen, Bläserweisen sowie Winter- und Wiegenliedern den

NK Presseinformation

„Tullner Advent“. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Bürgerinformation im Stadtamt Tulln unter 02272/690-131, Mag. Julia Schwanzer, e-mail julia.schwanzer@tulln.gv.at und <http://www.tulln.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 3. Dezember, laden der HORCH HÖRersdorfer Chor und die Weinviertler HornConnection ab 18 Uhr zu einem Adventkonzert in die Pfarrkirche Hörersdorf. Nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und <http://www.mistelbach.at/>.

In der Stadtpfarrkirche Hollabrunn wiederum bringen der Chor Einklang 1861, der Chor Wien-Neubau und das KünstlerEnsemble Wien am Samstag, 3. Dezember, ab 18.30 Uhr Heinrich von Herzogenbergs Weihnachtsoratorium „Die Geburt Christi“ zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten unter 0676/81212901, Robert Kellner, und e-mail robert.kellner@aon.at.

Zur selben Zeit, am Samstag, 3. Dezember, um 18.30 Uhr beginnt auch im Stadtsaal Hollabrunn „Light Has Come“, ein Konzert des Gospel Project. Nähere Informationen und Karten im Stadtsaalbüro Hollabrunn unter 02952/3335.

Ludwig van Beethovens „Egmont“-Ouvertüre op. 84, Franz Schuberts Symphonie in h-moll D 759 und die „Nussknacker“-Suite op. 71a von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky spielt die Philharmonie Marchfeld unter Bettina Schmitt am Sonntag, 4. Dezember, ab 17 Uhr in der Stadthalle Gänserndorf. Nähere Informationen und Karten bei der Philharmonie Marchfeld unter 02282/3519, e-mail info@philharmonie-marchfeld.at und <http://www.philharmonie-marchfeld.at/>.

In der Stiftskirche Melk wird am Sonntag, 4. Dezember, ab 14 Uhr das diesjährige „Internationale Adventsingen“ mit dem MännerXang aus Loosdorf, dem Martin Luther King Jr. Community Choir aus San Diego, Kalifornien, und Inwendig woarm aus Reinsberg fortgesetzt; der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 4. Dezember, folgt ab 19.30 Uhr im Kolomanisaal unter dem Titel „Still“ ein Konzert der Bethlehem All Stars mit Otto Lechner. Nähere Informationen bzw. Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/> bzw. 02752/54060 und e-mail office@wachaukulturmelk.at.

Die Internationale Ignaz Joseph Pleyel Gesellschaft (IPG) hat für Sonntag, 4. Dezember, im Pleyel Kulturzentrum in Ruppersthal ein Konzert mit Cornelia Löscher (Violine), Armin Egger (Gitarre) sowie Werner Karlinger und Martina Rifesser (Harfe) angekündigt. Beginn ist um 17 Uhr; nähere Informationen unter 0664/495 37 27 und <http://www.pleyel.at/>.

A-cappella-Gesang von „Es wird scho glei dumper“ bis zu einem Jodler-Medley und von „Jingle Bells“ bis „Sie san der Klaus“ bietet die fünfköpfige Formation zwo3wir unter dem

NÖK Presseinformation

Titel „Mal BAUMeln lassen“ am Sonntag 4. Dezember, im Stift Seitenstetten; das Adventkonzert beginnt um 16 Uhr. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Klosterladen Seitenstetten unter 07477/42300-277.

Am Sonntag, 4. Dezember, veranstalten auch die Evangelische Pfarrgemeinde Traiskirchen und die Römisch-Katholische Pfarre Neu-Guntramsdorf ab 16 Uhr in der Evangelischen Kirche Traiskirchen ein Benefizadventkonzert. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/508521-10, Walter Skoda.

Eine Benefizveranstaltung ist auch „Advent für alle Sinne“ am Sonntag, 4. Dezember, ab 17 Uhr im Rathaus Göllersdorf: Zugunsten der Orgelrestaurierung in der Pfarrkirche Göllersdorf musizieren dabei u. a. Schüler des Musikschulstandortes Göllersdorf. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467, e-mail ms-hollabrunn@aon.at und <http://www.musikschulehollabrunn.at/>.

Am Montag, 5. Dezember, gibt das Art Trio Baden ab 19.30 Uhr im Haus der Kunst in Baden ein Adventkonzert mit Werken von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Joseph Haydn, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Astor Piazzolla u. a. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst unter 02252/86800-550 und e-mail haus-der-kunst@baden.gv.at.

Schließlich präsentiert Jimmy Schlager am Dienstag, 6. Dezember, ab 19.30 Uhr im Schlosskeller Staats sein Weihnachtsprogramm „Weihnachts- & andere Lieder“. Nähere Informationen und Karten beim Kulturzentrum Staats unter 02524/2212, e-mail kulturzentrum@staatz.at und <http://www.staatz.at/>.